



X öffentlich    nicht öffentlich

Düsseldorf, 28.11.2025

An den  
Oberbürgermeister  
Dr. Stephan Keller

**Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE. Düsseldorf zur Sitzung des Rates  
am 11.12.2025**

**Betrifft:**

Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE: Räumung der Obdachlosenunterkunft auf  
der Eisenstraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Ratssitzung am 11. Dezember 2025 stellt Die Linke. Ratsfraktion Düsseldorf  
folgende Anfrage:

Am 26.11.2025 sollten mehr als 60 Bewohner:innen der Obdachlosenunterkunft  
auf der Eisenstraße 49 in andere Unterkünfte umgesiedelt werden. Unter Ihnen  
waren viele Suchtkranke in Substitutionsbehandlung, viele psychisch erkrankte  
Menschen und Menschen mit verschiedenen Behinderungen. Ebenfalls waren  
stark Pflegebedürftige darunter.

Einem Artikel der Rheinischen Post war am 27.11. zu entnehmen, dass die  
Bewohner:innen erst am 3. November davon erfahren haben, die Unterbringung  
Eisenstraße 49 verlassen zu müssen – aber bis zuletzt nicht das Umzugsdatum  
erfahren. Selbst am Tag vor dem anstehenden Umzug wurden sie nicht  
informiert, wohin sie umgesiedelt würden.

Deshalb fragt Die Linke nach Ursachen und Folgen des Vorgehens der  
Stadtverwaltung im Fall der Eisenstraße.

Die Linke Ratsfraktion Düsseldorf fragt an:

- 1. Aus welchem Grund wurde den Bewohner:innen und den Mitarbeitenden der Wohlfahrtsverbände bis zum Tag vor dem geplanten Umzug nicht mitgeteilt, wohin die Bewohner:innen umgesiedelt würden?**
- 2. Wie wird die medizinische Versorgung (insbesondere hinsichtlich Substitution) und psychologische Betreuung der (ehemaligen) Bewohner:innen der Eisenstraße 49 sichergestellt?**

- 3. Was sind die Pläne und Konzepte für die künftige Nutzung der Räumlichkeiten an der Eisenstraße im Rahmen des Konzepts SiBu, unter Berücksichtigung des näheren Umfelds? (Bitte mit zeitlicher Planung.)**

Freundliche Grüße

Sigrid Lehmann

Matthias Poczatek

F.d.R. Sönke Voigt